

1. Über die Gemeinde	Nr. im Bau- / Abgrabungsantragsverzeichnis der Gemeinde	Nr. im Bau- / Abgrabungsantragsverzeichnis des Landratsamts
	An (untere Bauaufsichts- / Abgrabungsbehörde)	Eingangsstempel der Gemeinde
<input type="checkbox"/> Erstschrift <input type="checkbox"/> Zweitschrift <input type="checkbox"/> Drittschrift <input type="checkbox"/> weitere Ausfertigung(en)		

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Antrag auf **Baugenehmigung** **Vorbescheid** **Vorlage im Genehmigungs-
freistellungsverfahren**

Weiterbehandlung als Antrag auf Baugenehmigung,
wenn die Gemeinde erklärt, dass das Genehmigungsver-
fahren durchgeführt werden soll

ja nein

 **Änderungsantrag zu einem beantrag-
ten/genehmigten Verfahren**

Aktenzeichen des bisherigen Antrags:

Antrag auf **Abtragungsgenehmigung** **Vorbescheid**

(nach Art. 9 Abs. 1 Satz 4 BayAbgrG)

 **Vorlage im Genehmigungs-
freistellungsverfahren**

(nach Art. 6 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 BayAbgrG)

2. Antragsteller/Bauherr

Name	Vorname	Telefon (mit Vorwahl)
	E-Mail-Adresse	Telefax (mit Vorwahl)
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	
Vertreter des Bauherrn / Antragstellers: Name	Vorname	Telefon (mit Vorwahl)
	E-Mail-Adresse	Telefax (mit Vorwahl)
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	

3. Vorhaben

Genaue Bezeichnung des Vorhabens
Vorbescheid <input type="checkbox"/> beantragt <input type="checkbox"/> erteilt <input type="checkbox"/> abgelehnt
Bei Vorlage im Genehmigungsfreistellungsverfahren
<input type="checkbox"/> Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich eines Bebauungsplans i. S. v. § 12 / § 30 Abs. 1 oder 2 BauGB
Nr./Bezeichnung:

4. Das Vorhaben ist ein

Sonderbau (Art. 2 Abs. 4 BayBO)

Eine Prüfung des Standsicherheitsnachweises ist nicht erforderlich; die Erklärung des Tragwerksplaners über die Prüffreiheit nach dem Kriterienkatalog gemäß Anlage 2 der BauVorIV (s. Anlage) liegt bei.

5. Das Vorhaben ist eine

bauliche Anlage mit Arbeitsstätte mit einem höheren Gefährdungspotential (§ 2 Satz 3 BauVorIV)

6. Der Brandschutz

soll bauaufsichtlich geprüft werden

wird durch Prüfsachverständigen bescheinigt

(jeweils nur bei Gebäudeklasse 5, Mittel- und Großgaragen sowie Sonderbauten)

7. Das Bauvorhaben bedarf einer

Ausnahme (§ 31 Abs. 1 BauGB)

Befreiung (§ 31 Abs. 2 BauGB)

Abweichung (Art. 63 Abs. 1 Satz 1 BayBO)

8. Entwurfsverfasser

Name	Vorname	Telefon (mit Vorwahl)
	E-Mail-Adresse	Telefax (mit Vorwahl)
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	
Bauvorlageberechtigung nach Art. 61 BayBO (bei Vorlage durch Unternehmen Nachweis auf gesondertem Blatt)		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, nach: <input type="checkbox"/> Abs. 2 Nr. 1 <input type="checkbox"/> Abs. 2 Nr. 2 <input type="checkbox"/> Abs. 3 <input type="checkbox"/> Abs. 4 <input type="checkbox"/> Abs. 5 <input type="checkbox"/> Abs. 6		
Beruf	Listen-/Architektennummer	Land

9. Vollmacht

Mit nachstehender Unterschrift bevollmächtigt der Bauherr/Antragsteller den Entwurfsverfasser, Verhandlungen mit der Baugenehmigungsbehörde im Zusammenhang mit diesem Antrag zu führen und Schriftverkehr mit Ausnahme von Bescheiden und Verfügungen bis zur Antragsverbescheidung in Empfang zu nehmen

ja nein

10. Baugrundstück

Gemarkung	Flur-Nr.
Gemeinde	Straße, Hausnummer
Verwaltungsgemeinschaft	Gemeindeteil
Dienstbarkeiten auf dem Baugrundstück wegen Übernahme von <input type="checkbox"/> Abstandsflächen <input type="checkbox"/> Geh- und Fahrtrechten <input type="checkbox"/> Überbauungsrechten <input type="checkbox"/> anderen Rechten:	
Abstandsflächenübernahmeerklärung <input type="checkbox"/> Auf das Grundstück wurden Abstandsflächen übernommen aufgrund einer Erklärung im Sinn von Art. 6 Abs. 2 Satz 3 BayBO	
Flur-Nr. und Gemarkung des herrschenden Grundstücks/Bezeichnung des Begünstigten	

11. Nachbarn - Bitte jeweils angeben: Flur-Nr., Gemarkung, Name, Vorname, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefon (mit Vorwahl) -
(Kann bei Vorlage im Genehmigungsfreistellungsverfahren entfallen)

a)	<input type="checkbox"/> Nachbarn wurden beteiligt Unterschrift wurde erteilt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
b)	<input type="checkbox"/> Nachbarn wurden beteiligt Unterschrift wurde erteilt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
c)	<input type="checkbox"/> Nachbarn wurden beteiligt Unterschrift wurde erteilt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
d)	<input type="checkbox"/> Nachbarn wurden beteiligt Unterschrift wurde erteilt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Antrag auf Benachrichtigung der Eigentümer benachbarter Grundstücke, deren Unterschriften fehlen, durch die Gemeinde gem. Art. 66 Abs. 1 Satz 3 BayBO <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Antrag auf Absehen von der Nachbarbeteiligung bei Vorbescheidsantrag gem. Art. 71 Satz 4 Halbsatz 2 BayBO <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Antrag auf Nachbarbeteiligung durch öffentliche Bekanntmachung (nur bei baulichen Anlagen, die auf Grund ihrer Beschaffenheit oder ihres Betriebes geeignet sind, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft zu gefährden, zu benachteiligen oder zu belästigen – Art. 66 Abs. 4 BayBO) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

12. Bei Antrag auf Vorbescheid:

Bezeichnung der Frage(n), über die im Vorbescheid zu entscheiden ist

13. Hinweise zum baulichen Arbeitsschutz

Bei der Planung und Ausführung des Bauvorhabens sind die Anforderungen der Baustellenverordnung zu beachten. Sofern es sich bei dem Bauvorhaben um die Errichtung oder Änderung einer Arbeitsstätte zur Beschäftigung von Mitarbeitern handelt, sind zusätzlich die Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung zu beachten.

14. Datenschutzrechtliche Hinweise

Die Angaben in dem Antrag und in den nach der Verordnung über die Bauvorlagen im bau- und abgrabungsaufsichtlichen Verfahren beizufügenden Unterlagen werden für das Genehmigungsfreistellungsverfahren bzw. für die Prüfung des Antrags benötigt. Ohne diese Angaben ist eine Bearbeitung des Antrags nicht möglich.

15. Anlagen

<input type="checkbox"/> Amtlicher Lageplan	
<input type="checkbox"/> Bauzeichnungen	Anzahl
<input type="checkbox"/> Baubeschreibung	
<input type="checkbox"/> Brandschutznachweis	
<input type="checkbox"/> Standsicherheitsnachweise	Anzahl
<input type="checkbox"/> Erklärung des Tragwerksplaners über die Prüffreiheit nach dem Kriterienkatalog gemäß Anlage 2 der BauVorV	Anzahl
<input type="checkbox"/> statistischer Erhebungsbogen	
<input type="checkbox"/> GFZ-/GRZ-/BMZ-Berechnung	
<input type="checkbox"/> Begründung zum Antrag auf Ausnahme/Befreiung/Abweichung	Anzahl
<input type="checkbox"/> UVP-Unterlagen	
<input type="checkbox"/> sonstige Anlagen	Anzahl
Bezeichnung der sonstigen Anlagen	

16. Unterschriften

Ort, Datum	Unterschrift Entwurfsverfasser	Unterschrift Bauherr/Antragsteller
------------	--------------------------------	------------------------------------

Kriterienkatalog gemäß Anlage 2 der BauVorIV

Sind die nachfolgenden Kriterien ausnahmslos mit ja zu beantworten, ist eine Prüfung des Standsicherheitsnachweises nicht erforderlich. Besteht ein Bauvorhaben aus mehreren baulichen Anlagen, so ist der Kriterienkatalog für jede bauliche Anlage gesondert auszufüllen. Werden die Standsicherheitsnachweise durch mehrere Tragwerksplaner erstellt, erfolgt die Koordinierung durch den Unterzeichner.

- | | | | |
|-------|--|-----------------------------|-------------------------------|
| Nr. 1 | a) Die Baugrundverhältnisse sind eindeutig und erlauben eine übliche Flachgründung entsprechend DIN 1054. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| | b) Es liegen keine Gründungen auf setzungsempfindlichem Baugrund vor. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Nr. 2 | a) Bei erddruckbelasteten Gebäuden beträgt die Höhendifferenz zwischen Gründungssohle und Erdoberfläche maximal 4 m. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| | b) Einwirkungen aus Wasserdruck müssen rechnerisch nicht berücksichtigt werden. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Nr. 3 | a) Angrenzende bauliche Anlagen oder öffentliche Verkehrsflächen werden nicht beeinträchtigt. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| | b) Nachzuweisende Unterfangungen oder Baugrubensicherungen sind nicht erforderlich. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Nr. 4 | a) Die tragenden und aussteifenden Bauteile gehen im Wesentlichen bis zu den Fundamenten unversetzt durch. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| | b) Ein rechnerischer Nachweis der Gebäudeaussteifung, auch für Teilbereiche, ist nicht erforderlich. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Nr. 5 | a) Die Geschossdecken sind linienförmig gelagert und dürfen für gleichmäßig verteilte Lasten (kN/m^2) und Linienlasten aus nicht-tragenden Wänden (kN/m) bemessen werden. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| | b) Geschossdecken ohne ausreichende Querverteilung erhalten keine Einzellasten. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Nr. 6 | a) Die Bauteile der baulichen Anlage oder die bauliche Anlage selbst können mit einfachen Verfahren der Baustatik berechnet oder konstruktiv festgelegt werden. Räumliche Tragstrukturen müssen rechnerisch nicht nachgewiesen werden. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| | b) Besondere Stabilitäts-, Verformungs- und Schwingungsuntersuchungen sind nicht erforderlich. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Nr. 7 | a) Außergewöhnliche sowie dynamische Einwirkungen sind nicht vorhanden. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| | b) Beanspruchungen aus Erdbeben müssen rechnerisch nicht verfolgt werden. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Nr. 8 | Besondere Bauarten wie Spannbetonbau, Verbundbau, Leimholzbau und geschweißte Aluminiumkonstruktionen werden nicht angewendet. | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |